

## Vorträge Univ.-Prof. Dr. Thorsten Siegel (Stand: 1.7.2021)

1. „Die Digitalisierung des Verwaltungsverfahrens in der Corona-Krise“, gehalten am 8. April 2021 auf dem 4. Deutsch-taiwanesischen Symposium zum öffentlichen Recht „Digitale Transformation in Spiegel des öffentlichen Rechts“.
2. „Europäischer Portalverbund“, gehalten am 20. November 2020 auf der Videokonferenz „26. Würzburger Europarechtstage“.
3. „Automatisierte Verwaltungsverfahren in den Bundesländern am Beispiel Berlins“; gehalten am 11. September 2020 auf der Videokonferenz „Auswirkungen der Digitalisierung auf die Erlassung und Zuordnung behördlicher Entscheidungen“ in Innsbruck.
4. „Umsetzungsstand der Verwaltungsdigitalisierung auf europäischer Ebene: Auf dem Weg zum Europäischen Verwaltungsverbund“, gehalten am 6. März 2020 auf der Tagung „Die Digitalisierung der öffentlichen Verwaltung“ in Berlin.
5. „E-Government und das Verwaltungsverfahrensgesetz“, gehalten am 15. November 2019 auf dem Symposium zur Verleihung der Ehrenmedaille des Forschungsinstituts für öffentliche Verwaltung an Dr. Heribert Schmitz in Speyer.
6. „Zweckentfremdung im Baurecht“, gehalten am 3. Juli 2019 auf dem Baupraktikerseminar der Humboldt-Universität zu Berlin.
7. „Der Portalverbund – Ziele und Rechtsrahmen für Städte und Kreise“, gehalten am 15. Mai 2019 auf dem 25. BDIP-Expertenforum in Berlin.
8. „Die Konzessionsvergabe im Unterschwellenbereich“, gehalten am 22. März 2019 auf den vierten Berliner Konzessionsrechtstagen.
9. „Elektronisches Vergabeverfahren“, gehalten am 7. Februar 2019 auf dem Workshop „Digitalisierung“ an der Universität Zürich.
10. „Das Verhältnis des VwVfG zum Fachrecht“, gehalten am 1. Oktober 2018 auf dem deutsch-taiwanesischen Symposium „Modernisierung des Verwaltungsverfahrenrechts“ an der Friedrich-Schiller-Universität Jena.
11. „Fehler im Verwaltungshandeln“, gehalten am 7. Juni 2018 auf dem Deutschen Anwaltstag 2018 in Mannheim.

12. „Rechtliche Grundlagen des Portalverbunds“, gehalten auf der Tagung „Der Portalverbund: Grundlagen, Ebenen, Umsetzung“ am 24. Mai 2018 an der Freien Universität Berlin.
13. „Nachbarschutz gegen Großveranstaltungen“, gehalten am 20. April 2018 auf den 10. Speyerer Tagen zu kommunalen Infrastrukturen an der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer.
14. „Die elektronische Konzessionsvergabe“, gehalten am 8. März 2018 auf den dritten Berliner Konzessionsrechtstagen an der Freien Universität Berlin.
15. „Rechtsschutz vor Gericht und im Verwaltungsverfahren – Zusammenhänge und wechselseitige Entlastungen“, gehalten auf der internationalen Konferenz „Verfahrensrecht als Arrangement verlässlicher und bürgernaher Verwaltung“ am 1. Dezember 2017 am Deutschen Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung Speyer.
16. „Bewertung des neuen Onlinezugangsgesetzes (OZG) aus wissenschaftlicher Sicht“, gehalten am 13. Oktober 2017 auf dem DATABUND-Forum in Hamburg.
17. „Zur funktionalen Annäherung des Haushaltsvergaberichts an das Kartellvergabericht durch die UVgO“, gehalten auf den Speyerer Vergaberichtstagen am 21. September 2017 in Speyer.
18. „Genehmigungsbedürftigkeit und Genehmigungsfreiheit nach dem neuen Berliner Baurecht“, gehalten am 12. Juli 2017 auf dem Praktikerseminar „Bau- und Planungsrecht“ an der Humboldt-Universität zu Berlin.
19. „Besonderheiten der Konzessionsvergabe“, gehalten am 6. April 2017 auf den zweiten Berliner Konzessionsrechtstagen in Berlin.
20. „Rechtsschutz vor Gericht und im Verwaltungsverfahren – wechselseitige Kompensationsmöglichkeiten?“, gehalten am 29. März 2017 auf dem Workshop „Zur Effektivität des Rechtsschutzes im Infrastrukturrecht“ des Forums Planungsrecht der ALR in Berlin.
21. „Das neue Recht der Konzessionsvergabe – Erfahrungen und Bewertung“, Einführungsvortrag und Moderation der Podiumsdiskussion auf den 18. Forum vergabe Gesprächen am 30. September 2016 in Fulda.
22. „Die Konzession im Kontext des europäischen Vergaberichts“, gehalten am 28. April 2016 auf den ersten Berliner Konzessionsrechtstagen.
23. „Änderung und Kündigung von Verträgen“, gehalten am 12. Januar 2016 auf der Tagung „Das neue Recht der Konzessionsvergabe“ des forums vergabe e.V. in Berlin.

24. „Haushaltsrecht und Vergaberecht“, gehalten am 27. November 2015 auf dem Workshop „Neues Vergaberecht“ an der Technischen Universität Berlin.
25. „Der Rechtsschutz im Umweltrecht im europäischen Kontext“, gehalten am 10. Juli 2015 auf der Tagung „Der Rechtsschutz im Umweltrecht in der Praxis“ des Unabhängigen Instituts für Umweltfragen (UfU).
26. „Der neue Rechtsrahmen für die Vergabe von Dienstleistungskonzessionen“, gehalten am 29. September 2014 auf den Speyerer Vergaberechtstagen.
27. „Das neue Vergaberecht“, gehalten am 23. September 2014 auf der Jahrestagung des Arbeitskreises Straßenrecht in Bonn.
28. „Die neue Konzessionsrichtlinie“, gehalten am 24. Juni 2014 auf dem 9. Vergaberechtstag des Euroforums in Berlin.
29. „Verwaltungsverfahren als Ordnungsidee: Kooperative Elemente im Verwaltungsverfahren“, gehalten am 31.10.2013 auf dem deutsch-taiwanesischen Symposium zum Öffentlichen Recht „Wandlungen im Verhältnis zwischen Bürger und Staat“ in Speyer.
30. „Informationsrechte des Bürgers nach deutschem Verwaltungsrecht“, gehalten am 27. September 2013 an der Freien Universität Berlin im Rahmen des deutsch-russischen rechtsvergleichenden Symposiums.
31. „Wie fair ist das Vergaberecht? Der faire Handel vor dem EuGH“, gehalten am 8. Oktober 2012 auf den Speyerer Vergaberechtstagen 2012.
32. „Grundrechtsgebrauch auf öffentlichen Straßen“, gehalten am 17. September 2012 auf dem 58. Forschungsseminar des Arbeitskreises Straßenrecht in Bonn.
33. „Die Berücksichtigung der Ergebnisse von Mediationsverfahren in der Planfeststellung“, gehalten am 9. März 2012 auf den 14. Speyerer Planungsrechtstagen.
34. „Gestaltungsmöglichkeiten und Probleme der Videoüberwachung des kommunalen Verkehrsraums“, gehalten am 8. März 2012 auf den 4. Speyerer Tagen zu kommunalen Infrastrukturen.
35. „Alternativen zur Vollprivatisierung kommunaler Krankenhäuser“, gehalten am 10. Dezember 2010 auf der Fachtagung „Privatisierung kommunaler Krankenhäuser – Chancen, Risiken, Alternativen“ des Kommunalwissenschaftlichen Instituts der Universität Potsdam.
36. „Sozial- und Umweltstandards im öffentlichen Beschaffungswesen – Rechtliche Rahmenbedingungen“, gehalten am 14. September 2010 auf dem 12. Vergabetag des Landes Rheinland-Pfalz in Mainz.

37. „Innovation durch Organisation? – von der Arbeitsgemeinschaft gemäß § 44b SGB II zum Verwaltungsverband gemäß Art. 91c Abs. 3 GG“, gehalten am 19. Februar 2010 auf der 2. Tagung des Gesprächskreises „E-Volution“ in Kiel.
38. „Mediation in Planungsverfahren“, gehalten am 12. September 2009 auf dem deutsch-koreanischen Symposium zum Verwaltungsrechtsvergleich 2009 am Deutschen Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung Speyer.
39. „Das institutionelle Gleichgewicht in der Bundesrepublik Deutschland und in der Europäischen Gemeinschaft“, Antrittsvorlesung, gehalten am 15. Juli 2009 an der Deutschen Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer.
40. „Regelungsoptionen im IT-Bereich durch die Föderalismusreform II“, Habilitationsvortrag, gehalten am 8. Dezember 2008 in Speyer vor dem Senat der Deutschen Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer.
41. „Strategien zur Reform des Vergaberechts auf dem Prüfstand: Wird alles gut?“, gehalten am 25. September 2008 in Speyer auf den Speyerer Vergaberechtstagen 2008.
42. „Die IÖPP-Auslegungsmitteilung der Europäischen Kommission – Rechtssicherheit für PPP bei Infrastrukturprojekten?“, gehalten am 20. Juni 2008 in Regensburg auf dem 1. Regensburger Immobilienrechtstag.
43. „Die Auslegungsmitteilung der Europäischen Kommission zu institutionalisierten Öffentlich-Privaten Partnerschaften (IÖPP)“, gehalten am 6. Juni 2008 in Berlin auf der Konferenz „Kommunales Infrastrukturmanagement“ an der Technischen Universität Berlin.
44. „Zulassung von Nachverhandlungen – Erkenntnisse aus dem Modellversuch in Nordrhein-Westfalen“, gehalten am 28. November 2007 in Osnabrück für die Osnabrücker Forschergruppe Public Finance vor der IHK Osnabrück-Emsland.
45. „Zulassung von Nachverhandlungen im Vergabeverfahren?“, gehalten am 29. Juni 2007 in Berlin auf der Konferenz „Kommunales Infrastruktur-Management“ an der Technischen Universität Berlin.
46. „Aktuelle vergaberechtliche Probleme in der Wasser- und Entsorgungswirtschaft: Interkommunale Kooperationen, In-House-Geschäfte, Konzessionen“, gehalten am 2. Juni 2006 in Bonn auf dem wasserrechtlichen Kolloquium des Instituts für das Recht der Wasser- und Entsorgungswirtschaft an der Universität Bonn.
47. „Mittelstand und Vergaberecht“, gehalten am 27. April 2006 in Mannheim auf dem 15. Symposium des Instituts für Mittelstandsforschung der Universität Mannheim zum Thema „Vergabe öffentlicher Aufträge – Rechtslage und Praxis“.

48. „Zwischenergebnisse der Evaluation des Zweiten Modellversuchs zur Befreiung von Vorschriften der VOB/A in Nordrhein-Westfalen“, gehalten am 7. Oktober 2005 in Niederkassel-Uckendorf auf der Mitgliederversammlung des Industrieverbandes Verkehrszeichen e.V.
49. „Interkommunale Zusammenarbeit – wie weit reicht das Vergaberecht?“, gehalten am 22. September 2005 in Speyer auf den Speyerer Vergaberechtstagen 2005 an der Deutschen Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer.
50. „Aktuelle Fragen des Vergaberechts: In-House-Geschäfte und In-State-Geschäfte“, gehalten am 8. September 2005 in Magdeburg auf den 16. Magdeburger Abwassertagen.
51. „Aktuelle Fragen des Vergaberechts“, gehalten am 9. Mai 2005 in Mannheim auf dem Mannheimer Kolloquium zum Krankenhauswesen an der Berufsakademie Mannheim.
52. „Rechtliche Rahmenbedingungen und Gestaltungsräume in der Landschaftsplanung“, gehalten am 30. Oktober 2001 in Speyer auf der Fortbildungstagung „Partizipation und Landschaftsplanung im Kontext der Lokalen Agenda 21“ an der Deutschen Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer.
53. „Mediation und luftverkehrsrechtliches Planfeststellungsverfahren“, gehalten am 21. März 2001 in Speyer auf den 3. Speyerer Planungsrechtstagen an der Deutschen Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer.
54. „Die Verfahrensbeteiligung von Behörden und anderen Trägern öffentlicher Belange – Ein Zwischenbericht“, gehalten am 30. März 2000 in Speyer auf den 2. Speyerer Planungsrechtstagen an der Deutschen Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer.